

Stand 20.09.2020



Ausbildung - Studiengang Lehrdiplom für Maturitätsschulen in Sport

## Überführung der fachwissenschaftlichen Kompetenzen in die didaktische Anwendung auf der Stufe Sek II

### Zielstufenorientierte Anwendung

PLU.BS01.DP  
„Selbstgesteuertes Lernen“

### Didaktische Voraussetzungen

PLU.BS01.01  
Pädagogik im Sportunterricht

### Methodische Anwendung

PLU.BS01.02  
Sportunterricht auf der Stufe SII

### Wissenschaftliche Verarbeitungen

PLU.BS01.03  
Sportwissenschaftlicher Fokus Vorlesung

PLU.BS01.04  
Sportwissenschaftlicher Fokus Seminar

PLU.BS01.05  
Sozialwissenschaftlicher Fokus Vorlesung

PLU.BS01.06  
Sozialwissenschaftlicher Fokus Seminar

Informationen  
Inhaltsangaben  
Vorbereitungsunterlagen  
Bewertungsunterlagen



[www.ausb.phlu.ch](http://www.ausb.phlu.ch)

---

**PH Luzern** · Pädagogische Hochschule Luzern  
Ausbildung  
Studiengang Sekundarstufe II Sport  
Pfistergasse 20 · Postfach 7660 · 6000 Luzern 7  
T +41 (0)41 228 71 11 · F +41 (0)41 228 79 18  
pius.disler@phlu.ch · www.phlu.ch

**Prof. Dr. Pius Disler**

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	3
<b>1. BS01.DP Selbstgesteuertes Lernen .....</b>	<b>4</b>
1.1 Voraussetzungen .....	4
1.2 Kernidee .....	4
1.3 Zielstufe der Arbeit .....	4
1.4 Zielsetzungen .....	4
1.5 Kompetenzen der Studierenden .....	5
1.6 Umfang und Dauer .....	5
1.7 Struktur .....	6
1.8 Rahmenbedingungen .....	6
1.9 Disposition der Arbeit .....	7
1.10 Abgabe der fertigen Arbeit .....	7
1.11 Bewertung .....	7
1.12 ECTS-Punktierung .....	7
1.13 Themenstruktur: PLU.BS01.DP .....	7
<b>2. Didaktische Voraussetzungen - Modul BS01.01 S2 .....</b>	<b>9</b>
<b>3. Methodische Anwendung - Modul BS01.02 S2 .....</b>	<b>10</b>
<b>4. Wissenschaftliche Verarbeitungen .....</b>	<b>11</b>
4.1 Vorlesungsthemen Sportwissenschaftlich pädagogischer Fokus: PLU.BS01.03 .....	11
4.2 Seminarthemen Sportwissenschaftlich Pädagogischer Fokus: PLU.BS01.04 .....	12
4.3 Vorlesungsthemen Sozialwissenschaftlich pädagogischer Fokus PLU.BS01.05 .....	13
4.4 Seminarthemen Sozialwissenschaftlich Pädagogischer Fokus: PLU.BS01.06 .....	14
<b>5. Bewertungsunterlagen Seminararbeiten - wissenschaftsbezogen .....</b>	<b>15</b>
<b>6. Bewertungsunterlagen Seminararbeiten - unterrichtsbezogen .....</b>	<b>19</b>
<b>7. Schlussbewertung des Moduls PLU.BS01.DP „Selbstgesteuertes Lernen“ .....</b>	<b>21</b>

# 1. BS01.DP Selbstgesteuertes Lernen

## 1.1 Voraussetzungen

Die Arbeit im Modul BS01.DP „Selbstgesteuertes Lernen“ wird vor dem letzten Studiensemester initiiert und auf Ende des letzten Studiensemesters abgeschlossen. Als Voraussetzung dazu sind die fachdidaktischen Module PLU.BS01.01 bis PLU.BS01.06 entweder bereits abgeschlossen oder im Falle des Vollzeitstudiums läuft deren Besuch parallel.

Der Abschluss dieser Arbeit ist gleichzeitig der fachdidaktische Abschluss des Lehrdiploms für Maturitätsschulen Sport.

## 1.2 Kernidee

Die Studierenden kombinieren die Strukturen der Unterrichtsplanung aus den didaktischen Modulen mit den wissenschaftlichen Inhalten der Sportwissenschaft oder der Sozialwissenschaft im Sport.

**Sie erstellen eine Konzeptarbeit, die von der kernwissenschaftlichen Aufarbeitung über die Integration in ein Unterrichtskonzept bis hin zu Unterrichtsreihen mit allen in den Unterrichtseinheiten üblichen Inhalten führt.** Der Lehrplan des jeweiligen Kantons, jener der entsprechenden Stufe und die Inhalte der Kompetenzorientierung im Sport sind dabei wegweisend.

Sie fertigen eine eigene Arbeit an und vertiefen dadurch Ihre didaktischen Kenntnisse.

Das Ergebnis der Arbeit ist ein Produkt, das in der Praxis der späteren Zielstufe der Sekundarstufe II anwendbar ist. Deshalb werden Themeninhalte gewählt, die im Unterricht der Sekundarstufe II tatsächlich vorkommen.

## 1.3 Zielstufe der Arbeit

**Die Arbeit „Selbstgesteuertes Lernen“ bezieht sich auf eine Jahresplanung oder mehr Jahres-Projektplanung für das normale Curriculum einer Maturitätsschule des 9.-12. Schuljahres oder auf eine Semesterplanung im Ergänzungsfach Sport am Gymnasium.**

## 1.4 Zielsetzungen

Die Studierenden vereinen in diesem Modul die sportwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Inhalte mit dem Unterrichtshandwerk und erkennen den Nutzen von kernwissenschaftlicher Auseinandersetzung als Grundlage der Unterrichts- und Projektplanung.

Im Zentrum der Arbeit stehen die bewusste Umsetzung von fachwissenschaftlichen Inhalten und die Anwendung der erworbenen fachdidaktischen Kompetenzen. Die fachdidaktische Akzentuierung<sup>1</sup> umfasst

Im Allgemeinen:

- ▶ auseinandersetzen mit dem Bildungsgehalt Bewegung und Sport, den Lehrmitteln im Sport und deren impliziten Didaktik in einem persönlichen Belegstück des eigenen Lernens.
- ▶ anwenden und adaptieren unterrichtsdidaktischer und -methodischer Überlegungen im Hinblick auf die Lernstufe der Lernenden, die Inhalte der Lernphasen und auf die Heterogenität der Klasse.
- ▶ fördern der Selbstkompetenz aller Lernenden im Unterricht und pädagogisch angepasstes Strukturieren und Organisieren der Arbeitsprozesse.
- ▶ einarbeiten fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kenntnisse und Erkenntnisse in ein längeres Planungsprojekt für den Sportunterricht oder für das Ergänzungsfach Sport.
- ▶ antizipieren von Sozialformen und Interaktionsformen sowie der Einbezug geeigneter Medien der Klasse entsprechend.

Im Speziellen:

---

<sup>1</sup> Die Ziele der fachdidaktischen Akzentuierung lehnen sich direkt an die Kompetenzen des Referenzrahmens PHLU an. Ebenfalls sollen sich darin auch die Ziele des EDK Anerkennungsreglements Art. 5 widerspiegeln (siehe „Synopse zu den Zielen der Ausbildung im Sport“).

- ▶ aufarbeiten und darstellen der wissenschaftlichen Inhalte
- ▶ fachdidaktisches Analysieren des gewählten Themas
- ▶ anbinden der Arbeit an den Lehrplan der gewählten Stufe / des gewählten Schultyps
- ▶ auswählen, reihen und dosieren der wissenschaftlichen Inputs – und Verarbeitungsschritte im Thema
- ▶ auswählen und begründen methodisch-didaktischer Entscheidungen.
- ▶ methodisch-didaktisches Ausgestalten der Lernschritte
- ▶ bereitstellen von Ermittlungs-, Auswertungs- und/oder Bewertungsformen
- ▶ ausgestalten aller im Unterricht verwendeten Arbeitsblätter und Hilfsmittel als Beilage

## 1.5 Kompetenzen der Studierenden

In dieser Arbeit sollen die Studierenden selbstgesteuert ein eigenes Belegstück kompetenter Planung für den Sportunterricht an einer selbst gewählten Stufe und an einem frei gewählten Schultyp erstellen. Unterstützung dazu geben die Modul Inhalte der bereits abgeschlossenen Module:

Die Studierenden erstellen aus der aufgelisteten Auswahl

- ▶ ein Projekt für den fächervernetzten oder –übergreifenden Unterricht auf der Sekundarstufe II
- ▶ ein Semesterprogramm für den Sportunterricht zu einem ausgewählten Thema an einer Maturitäts- oder an einer Berufsmaturitätsschule
- ▶ ein Semesterprogramm für das Ergänzungsfach Sport über mehrere Themeninhalte
- ▶ ein Jahrescurriculum für einen Klassenzug im Sportunterricht mit allen methodisch-didaktischen und inhaltlichen Ebenen

Die Planung lehnt sich an die weiterführenden Voraussetzungen des Lehrplan 21 (Zyklen 1-3) an und an die Kompetenzen des Referenzrahmens PHLU. Ebenfalls sollen sich darin auch die Ziele des EDK Anerkennungsreglements widerspiegeln.

Die Ziele des EDK Reglements konkretisieren die zentralen beruflichen Kompetenzen wie:

- ▶ die Kompetenz zur Unterrichtsplanung,
- ▶ die Diagnose- und Beurteilungskompetenz,
- ▶ die Kompetenz zur adaptiven Lernbegleitung und -beratung sowie
- ▶ die Reflexionskompetenz.

Dabei sollen sich in der Planung die methodisch-didaktischen Themen v.a. den Dimensionen „Lernen“ und „Interaktion“ widmen, welche zu einer vertieften Erziehungs- und Beziehungskompetenz führen sollen.

## 1.6 Umfang und Dauer

Die FD Arbeit BS07.DP „selbstgesteuertes Lernen“ ist so bemessen, dass Sie in aufgeteilter Arbeit über ein Semester mit Beratungssitzungen erfüllt und im Rahmen von 120 Std. bewältigt werden kann (4 ECTS). Ein individuelles Betreuungsangebot an der PHLU besteht jeden Donnerstag im Frühlingsemester 08.15 – 09.45 h (Holprinzip).

- ▶ Details siehe Informationsunterlagen auf Moodle.
- ▶ Die Themenwahl erfolgt in Abstimmung mit einem Mentor wie folgt:
  - Einreichen einer Disposition
  - Besprechung der Disposition
  - Ggfs. Korrekturen oder Ergänzungen
  - Annahme der Disposition (Startkriterium).
- ▶ Die Arbeit umfasst mit 4 ECTS (ca. 120 Arbeitsstunden), beinhaltend:
  - Recherchen und Themenfindung
  - Literaturstudium und Materialbeschaffung
  - Sitzungsgespräche mit dem Mentor, Zwischengespräche per Mailverkehr
  - Erstellen einer Disposition in ppt Format
  - Besprechung der Disposition
  - Ausführung der gesamten Arbeit mit allen Beilagen
- ▶ Basis und Maßstab für die Arbeit ist der Bewertungsraster im Anhang und auf Moodle.

- ▶ Der Entwurf der Arbeit kann nach Annahme der Disposition begonnen werden
- ▶ **Die fertig gestellte Arbeit wird in zwei definitiven Abgabeexemplaren erstellt**
  - **Ein Exemplar im Printformat, geheftet oder gebunden**
  - **Ein Exemplar elektronisch als Datei**

### 1.7 Struktur

Inhalte	Anlehnung	Beurteilungskriterien	Kreditierung / Benotung
Umsetzung und Ausarbeitung eines Projekts oder einer Planung im Sport S II  • Jahresplanung Stufe • Semesterplanung EF • Projektplanung über ein Jahr 9.-12.SJ • Projektplanung über eine gesamte Stufe der S II • Vernetzte Planung in zwei Fachbereichen S II • Eigene Vorschläge	Anwendung der Inhalte aus den fachdidaktischen Modulen  • Planungsstruktur Jahr / Semester / Unterrichtseinheit • Lehrplanbezug • Didaktische Analyse • Sinnvolle Lehrmethoden und Lernformen • Geeignete und dosierte Auswertung- oder Bewertungsform • Einbau der Lehr- und Lernstufen • Aufbau UE und Stoffsammlung	Fachwissenschaftlich begründete Themenwahl  • Lehrplanrückbindung • Abstimmung auf die Vorgaben (RPL-Berufsmaturität oder EDK Gymnasium) • Didaktische Struktur • Sinngemässe Auswahl, Reihung und Dosierung der Stoffauswahl • Inhaltliche Richtigkeit und Tiefe • Formal korrekte Darstellung	4 ECTS  Grade A-F als Schlussbewertung der fachdidaktischen Kompetenz

### 1.8 Rahmenbedingungen

- ▶ **Studium:** Recherche der Grundlagen und Netzunterlagen zum Thema.
- ▶ **Disposition:** Anmeldung des Themeninhaltes mittels CD oder Datenanlage in
  - PowerPoint auf den Chatforum Moodle. (die Disposition wird in der Abgabe angepasst und dient als Abstract der Arbeit)
- ▶ **Startgespräch:** Es wird ein Startgespräch mit dem Mentor der Arbeit vereinbart.
  - Ziel: Abgrenzung des Themas, Materialbeschaffung,
  - Wissenschaftlich angewandter Gehalt
  - Arbeitsplanung.
- ▶ **Beratung:** Das Vorgehen wird mit dem Mentor beraten (dieser wird nach der Wahl des Themas zugeteilt).
  - Die Besprechungen finden jeweils im Büro Bewegung und Sport Allmend statt.
- ▶ **Abgabe:** Die Definitive Abgabe der Arbeit erfolgt an den Mentor Bewegung und Sport Allmend per Post mit allen Unterlagen (Zihlmatweg 46, 6005 Luzern).
- ▶ **Eröffnung des Grades:** Dieser wird individuell kommuniziert nachdem die Abgabe ans Prüfungssekretariat PHLU erfolgt ist.

## 1.9 Disposition der Arbeit

- ▶ Voraussetzung zum Arbeitsbeginn (Startkriterium)
- ▶ Thema, Adressaten, Institution, Stufe, Schultyp
- ▶ Lernziel(e) bei einer Projektaufgabe oder lehrplanorientierte Lernziele bei Semester- und Jahresplanungen
- ▶ Aufzeigen von Unterthemen oder Teilbereichen der Arbeit mit einer Inhaltsbeschreibung in Kurzform
- ▶ Verzeichnis der verwendeten und der zu verwendenden Quellen:
  - Innerhalb der Arbeit verwendete Quellen
  - Quellenhinweise für die Lernenden in der Durchführung der Arbeit

Die Disposition wird als erfüllt oder nicht erfüllt bewertet und ermöglicht den Arbeitsbeginn. Sie kann ohne Einschränkung nachgebessert werden. Die Datierung und der Abgabetermin werden danach vereinbart.

## 1.10 Abgabe der fertigen Arbeit

**Die fertig gestellte Arbeit muss 10 Juni des Abschlussjahres abgegeben werden. Falls der Abschluss im Winter erfolgt, wird die Arbeit bis 15. Dezember abgegeben.**

Die Korrektur erfolgt bis Ende Juni / Ende Jahr. Das Resultat wird zusammen mit der Diplomurkunde definitiv eröffnet. Eine Vorinformation über Erfüllt / Nicht erfüllt erfolgt nach der Korrektur an die Studierenden.

## 1.11 Bewertung

Das Teilmodul „Selbstgesteuertes Lernen“ (PLU.BS01.DP) ist als letztes Teilmodul der fachdidaktischen Ausbildung bewertungsrelevant für die Bewertung des Hauptmoduls „Fachdidaktik Sport Sek II“ (BS01 S2). Das Modul wird mit A-F bewertet.

Bei nicht Erfüllen der Erstabgabe (Fx oder F) ist eine Nachbesserung möglich

Die Punktevergabe erfolgt mit dem Papier «Schlussbewertung des Moduls PLU.BS01.DP „Selbstgesteuertes Lernen« (siehe Borschüre, Kap. 7)

Alle eingearbeiteten Unterrichtseinheiten werden bewertet und miteinander geschnitten.

Ungenügend bewertete Unterrichtseinheiten können nachgebessert werden

- ▶ Bei Fehlen der Unterrichtseinheiten gilt die Arbeit als ungenügend

## 1.12 ECTS-Punktierung

Das Modul „Selbstgesteuertes Lernen“ ist mit 4 ECTS (Workload ca. 120 Arbeitsstunden) berechnet.

## 1.13 Themenstruktur: PLU.BS01.DP

Die Themenkataloge der vorangehenden Module stellen eine Auswahl dar, die in diesem Modul weiterentwickelt oder kombiniert werden kann. Sie können selbstverständlich auch dort nicht aufgeführte Themen aus den Sportwissenschaften oder der Sozialwissenschaft umsetzen oder anders gelagerte Themenkreise vorschlagen.

**Themenstruktur zur Auswahl** (Eigene Ideen können in einer Dispo dargestellt werden)

Struktur	Vorgehen
Jahresplanung Gymnasium Normalunterricht 9.-12. Schuljahr LZG oder KZG	Bis auf die Ebene Unterrichtseinheit geplante Stoffplanung eines gewählten Klassenzuges, abgestimmt auf die Lehrplanvorgaben
Jahresplanung Berufsschule Normalunterricht 9.-12. Schuljahr WMS, BMS, FMS usw.)	Bis auf die Ebene Unterrichtseinheit geplante Stoffplanung eines gewählten Klassenzuges, abgestimmt auf die Lehrplanvorgaben
Semesterplanung Ergänzungsfach Sport	Detailplanung der Inhalte bis auf die Ebene Lektion mit Unterrichtsmaterialien
Projektplanung Gymnasium 9.-12. Schuljahr LZG oder KZG	Detailplanung der Inhalte bis auf die Ebene Lektion mit Unterrichtsmaterialien, Bilddokumenten, Lehrvideos, Organisationsstrukturen und Auswertungsplanung
Projektplanung Berufsschule 9.-12. Schuljahr WMS, BMS, FMS usw.)	Detailplanung der Inhalte bis auf die Ebene Lektion mit Unterrichtsmaterialien, Bilddokumenten, Lehrvideos, Organisationsstrukturen und Auswertungsplanung
Sportmotorische Verarbeitung 9.-12. Schuljahr	Inhalts-Planung einer Lernphase Sportmotorik, nicht alltäglich und in den Lehrmitteln zu finden und doch als schulisch wertvoll zu bezeichnen. Planung mit allen Unterlagen, Video, Arbeitsblättern, Lernaufgaben usw.
Fächerübergreifende Schulverlegung 9.-12. Schuljahr	Siehe Vorlesung Unterrichtstypologien. Koppelung von zweifach Anliegen
Weiteres auf Anfrage möglich	



## 2. Didaktische Voraussetzungen - Modul BS01.01 S2

In der Arbeit „Selbstgesteuertes Lernen werden sinnvoll angewandte Didaktische Vorgehensweisen aus den vorliegenden Inhalten eingebaut und nach dem Prinzip „Auswählen“ von didaktischen Vorgehensweisen – „Reihen“ im Rahmen der entsprechenden Lernstufen – „Dosieren“, angepasst an die Lern Geschwindigkeit der Lernenden

Programm BS01.02 Sportunterricht auf der Stufe S2 F Semester  
 Donnerstag 13.15 – 14.45 h (Daten / Ort, siehe Semesterplan)  
 Dozent Prof. Dr. Pius Disler

1	Studieneinführung <b>Obligatorischer Termin</b> Informationen Fachdidaktik / Planung der Praktika / ÜBERSICHT DER Semesterplanung und Leistungsnachweis BS01.01 Unterrichtsmodell Sport	6	<b>Planen III</b> Lernwege und Lernaufgaben im Sportunterricht Unterrichtstypologien im Sport (Lernverfahren) <b>Beispiele und Struktur zum Thema Lernaufgaben stellen</b>
2	<b>Planen I</b> Struktur Lehrmittel „Sporterziehung“ <sup>1)</sup> / LP 21 Einführung in die Pädagogik <b>P-D-A- Modell</b> <b>Auftrag Unterrichtseinheit im Sportunterricht (LN)</b>	7	<b>Planen IV Obligatorischer Termin</b> Projekte im Sportunterricht Sporttage und Projekte im Sportunterricht an der S2 Arbeits- und Vorbereitungsweisen des Unterrichts ausserhalb kursorischer Rahmenbedingungen
3	<b>Planen II Obligatorischer Termin</b> (Lektions-), Semesterplanung, Jahresplanung im Sportunterricht mit Schwerpunkt auf Struktur „Unterrichtseinheit“ <b>LP 21</b> <b>Leitzielsetzungen im Sport /Struktur „Jahreszielsetzungen“ im Sp</b>	8	<b>Durchführen II</b> Lernwege / Lernverfahren im Sportunterricht Unterrichtstypologien im Sport <b>Beispiele und Struktur zum Thema Lernaufgaben stellen</b>
Wo40	Impulswoche – keine Veranstaltung	9	<b>Auswerten II</b> Rückmeldung im Sportunterricht <b>Auswertung</b> Am Bsp. Spiele
Wo41	Spezialwoche – keine Veranstaltung	10	<b>Auswerten III Obligatorischer Termin</b> Auswerten und Beurteilen <b>im Sportunterricht</b> <b>ABLAGE LEISTUNGSNACHWEIS (LN)</b>
4	<b>Auswerten I Sinnrichtungen</b> Hospitieren und hospitiert werden. Beobachten – Beurteilen – Beraten im Sportunterricht: <b>B-B-B Modell</b> <b>A-V-U Modell</b> Lernstufen im Sport: Erwerben- Anwenden -, Gestalten; <b>E-A-G Modell</b>	11	<b>Auswerten IV</b> Notengebung im Sportunterricht Absolute und relative Benotung <b>Notengebung</b> <b>Am Bsp. Bewegung mit dem Partner und Spiel</b>
5	<b>Durchführen I</b> Lernstufen im Sportunterricht <b>E-A-G Modell</b> Unterrichtshandwerk im Sport Variieren in der Aufgabenstellung <b>Unterrichtsvariation</b>	12	<b>Abschluss BS01.01 S2</b> Schüler - Wahrnehmung <b>Ausblick</b> <b>Programm F Semester</b>
<b>Leistungsnachweise:</b> Planung einer Unterrichtseinheit im Sportunterricht, adaptiert an die VL-Inhalte, mit strukturierter Stoffsammlung. Bewertung E / NE (InfosVL) <sup>1)</sup> Inhalte im Lehrmittel Sporterziehung Band 1 Broschüre 1. Diese sind auch im Kernlehrmittel aufgeführt			

### 3. Methodische Anwendung - Modul BS01.02 S2

In der Arbeit „Selbstgesteuertes Lernen werden sinnvoll angewandte Methodische Prinzipien und Lernarrangements aus den vorliegenden Inhalten eingebaut und wie bei den didaktischen Voraussetzungen nach dem Prinzip „Auswählen“ von didaktischen Vorgehensweisen – „Reihen“ im Rahmen der entsprechenden Lernstufen – „Dosieren“, angepasst an die Lern Geschwindigkeit der Lernenden

Programm            BS01.02 Sportunterricht auf der Stufe S2 F Semester  
 Donnerstag        13.15 – 14.45 h (Daten / Ort, siehe Semesterplan)  
 Dozent:             Prof. Dr. Pius Disler

Datum	13.15 – 14.45 Uhr
1	Themenübersicht und Priorisierung – Vorschau der weiteren Inhalte im Studienprogramm BSFD BS01.03 - BS01.06 / Sicht auf BS01.DP in einer Vorausschau
2	Planung auf der Sek II <b>Jahresplanung – Gymnasium</b> (Normalunterricht)
3	Unterrichtsformen Sek II <b>Entdeckendes Lernen</b> in der Sporthalle – Erarbeitung eigener Inhalte
4	Unterrichtsformen Sek II <b>Werkstattlernen im Sport</b> - Erarbeitung eigener Inhalte
5	Planung auf der Sek II Jahresplanung im <b>Ergänzungsfach Sport</b> am Gymnasium
6	Planung auf der Sek II <b>Jahresplanung in der Berufsschule</b> (siehe auch Berufspädagogik)
7	Unterrichtsformen Sek II <b>Projektmethoden im Sport</b> - Konzepte und Beispiele
8	Prüfen und Benoten auf der Sek II <b>Prüfungsmodalitäten und Kriterien</b> in Gymnasium Normalstunden und EF (Berufsschule; siehe auch Berufspädagogik)
Ostern	Impuls und Spezialwochen PH keine Belegungen
9	Prüfen und Benoten auf der Sek II <b>Prüfungen im Ergänzungsfach Sport</b> am Gymnasium
10	Themenfindung für weiterführende Arbeiten in der BSFD S2
11	Fertigstellen des LN BS01.02 Abgabe auf Moodle
Auffahrt	Keine Vorlesung

## 4. Wissenschaftliche Verarbeitungen

Fachwissenschaftliche Inhalte aus dem Bachelor- und Masterstudium werden an die Zielstufe S 2 adaptiert und in der Verarbeitung des „Selbstgesteuerten Lernens“ ins Planungsgefäss sinnvoll eingeplant. In den folgenden Punkten sind dazu die zur Auswahl möglichen Themen aufgelistet. Im Rahmen einer adaptierten und sinnvollen Jahresplanung oder bei ausgewählten Projekten im Ergänzungsfach Sport können auch erweiterte Themen eingebracht werden

### 4.1 Vorlesungsthemen Sportwissenschaftlich pädagogischer Fokus: PLU.BS01.03

Programm            BS01.03 Sportwissenschaftlich-pädagogischer Fokus auf der Stufe S II F Semester  
 Donnerstag        15.15-16.45 h (Daten / Ort, siehe Semesterplan)  
 Dozent:             Prof. Dr. med. Urs Müller

Woche	Zeit	Vorlesung	Thema
9	Do 15:15 - 16:45 h	1	Schul-, Kinder- und Jugendsport aus medizinischer Sicht Anatomie / Physiologie / Entwicklung 1
10	Do 15:15 - 16:45 h	2	Schul-, Kinder- und Jugendsport aus medizinischer Sicht Anatomie / Physiologie / Entwicklung 2
11	Do 15:15 - 16:45 h	3	Schul-, Kinder- und Jugendsport aus medizinischer Sicht Anatomie / Physiologie / Entwicklung 3
12	Do 15:15 - 16:45 h	4	Schul-, Kinder- und Jugendsport aus medizinischer Sicht Anatomie / Physiologie / Entwicklung 4
13	Do 15:15 - 16:45 h	5	Energiebereitstellung
14	Do		Impulswoche
15	Do		Spezialisierungswoche
16	Do 15:15 - 16:45 h	6	Ausdauerests auf der Stufe S II
17	Do 15:15 - 16:45 h	7	Muskelfunktion
18	Do 15:15 - 16:45 h	8	Jumptests auf der Stufe S II
19	Do		Auffahrt
20	Do 15:15 - 16:45 h	9	Doping Hintergründe
21	Do 15:15 - 16:45 h	10	Haltung auf der Stufe S II
22	Do		Fronleichnam

## **4.2 Seminarthemen Sportwissenschaftlich Pädagogischer Fokus: PLU.BS01.04**

Der Themenkatalog wird in der Kick-off Vorlesung vorgestellt und zeigt eine Auswahl aus den verarbeiteten Inhalten der Vorlesung dar. Sie können selbstverständlich auch weitere Themen aus den Sportwissenschaften in einer Projektarbeit mit angewandten Unterrichtseinheit umsetzen.

Es ist als LN1 eine Disposition zu erstellen.

Themen aus dem Themenkatalog können nur einfach belegt werden. Sie erscheinen in Moodle als gebucht, sobald die eingereichte Disposition bewilligt ist (first come first served).

Dozent: Dr. Elmar Anliker MSc nat.wiss.

### 4.3 Vorlesungsthemen Sozialwissenschaftlich pädagogischer Fokus PLU.BS01.05

Programm BS01.03 Sozialwissenschaftlich-pädagogischer Fokus auf der Stufe S2 H Semester  
 Donnerstag 15.15 - 16.45 h (Daten / Ort, siehe Semesterplan)  
 Dozent: Ueli Isenegger MSc

1	Organisation Modul / <i>Informationen zum Modul BS01.06 (Michèle Sigel)</i> Inhaltliche Einführung (Advance Organizer) <b>Guter Sportunterricht – Mehrperspektivität – Integrativer Sportunterricht</b> <b>Obligatorischer Termin</b>	8	<b>„Boxenstopp“</b> - Rückschau und Ausblick auf inhaltliche Aspekte Eigenes Erarbeiten der Themen Sportpsychologie und Sportunterricht; Historische Entwicklung des Turnunterrichts in der Schweiz; Schule – Leistungssport – Spitzensport ( <b>Kahoot</b> ) <b>Obligatorischer Termin</b>
2	<b>Guter Sportunterricht – Mehrperspektivität – Integrativer Sportunterricht</b>	9	<b>Sport und Gesundheit</b> – Gesundheitsförderung / Lernende mit chronischen Krankheiten im Sportunterricht
3	Impuls- und Spezialisierungswoche → <b>keine Veranstaltung</b>	10	<b>Sexuelle Übergriffe</b> im Sportunterricht
4	Impuls- und Spezialisierungswoche → <b>keine Veranstaltung</b>	11	<b>Präsentation:</b> Themen Sportpsychologie und Sportunterricht; Historische Entwicklung des Turnunterrichts in der Schweiz; Schule – Leistungssport – Spitzensport → Kahoot (Quiz)
5	<b>Fremde und Fremdes</b> im Sportunterricht	12	<b>Überfachliche Kompetenzen</b> im Sportunterricht
6	<b>Umgang mit „schwierigen“ Lernenden</b> im Sportunterricht / <b>Unterrichtsstörungen</b>	13	Abschlussveranstaltung – „ <b>Synthese</b> “ <b>Obligatorischer Termin</b>
7	<b>Motivation im Sportunterricht</b>	14	<b>Leistungsnachweis (2) bearbeitet; Abgabe Leistungsnachweis (3)</b>  <i>Blended</i>

#### **4.4 Seminarthemen Sozialwissenschaftlich Pädagogischer Fokus: PLU.BS01.06**

Der Themenkatalog wird in der Kick-off Vorlesung vorgestellt und zeigt eine Auswahl aus den verarbeiteten Inhalten der Vorlesung dar. Sie können selbstverständlich auch weitere Themen aus den Sozial- und Geisteswissenschaften in einer Projektarbeit mit angewandter Unterrichtseinheit umsetzen.

Es ist als LN1 eine Disposition zu erstellen.

Themen aus dem Themenkatalog können nur einfach belegt werden. Sie erscheinen in Moodle als gebucht, sobald die eingereichte Disposition bewilligt ist (first come first served).

Dozentin: Michele Sigel MSc / Ueli Isenegger MSc

## 5. Bewertungsunterlagen Seminararbeiten - wissenschaftsbezogen

### Beurteilung Projektplanung / Strukturplanung

Arbeit von:

Betreuer/in:

Titel:

Persönlicher Eindruck:

Beurteilung		Bemerkung	Punkte
Inhalt	1.1 Erfassen des Themas		<b>24</b>
	1.2 Entwicklung der Gedanken		<b>24</b>
	1.3 Verarbeitung von Quellen		<b>8</b>
	1.4 Methode	Datenerfassung Schülerdaten.	<b>8</b>
	1.5 Eigenständigkeit		<b>16</b>
	1.6 Sachliche Richtigkeit		<b>24</b>
Form	2.1 Zitate		<b>8</b>
	2.2 Verzeichnisse		<b>4</b>
	2.3 Darstellung		<b>8</b>
	2.4 Sprache		<b>16</b>
<b>Gesamtpunkte</b>			<b>140</b>
<b>Bewertung nach ECTS</b>			

140-127	Erfüllt	Hervorragend: ausgezeichnete Leistung, nur wenige unbedeutende Fehler
126-113	Erfüllt	Sehr gut: überdurchschnittliche Leistung, aber einige Fehler
112-99	Erfüllt	Gut: insgesamt gute und solide Arbeit, jedoch mit einigen grundlegenden Fehlern
98-84	Erfüllt	Befriedigend: mittelmäßig, jedoch deutliche Mängel
83-70	Erfüllt	Ausreichend: die gezeigten Leistungen entsprechen den Mindestanforderungen
69-00	Nicht erfüllt	Nicht bestanden: d.h. es sind Verbesserungen erforderlich, bevor die Leistung anerkannt wird

Betreuer/in:

---



Kriterien						Punkte
-----------	--	--	--	--	--	--------

**1. Inhalt**

1.1 Erfassen des Themas

Die Themenwahl ist begründet und das Vorwissen wie auch der Bezug zum Lehrplan sind offengelegt.	8	6	4	2	0	
Das Thema ist sinnvoll eingegrenzt und wird klar abgesteckt.	8	6	4	2	0	
Fragestellungen werden formuliert und beantwortet.	8	6	4	2	0	

1.2 Entwicklung der Gedanken

Die Arbeit ist sinnvoll gegliedert und folgerichtig (logisch) aufgebaut.	12	10	6	4	0	
Grundlegende Begriffe werden geklärt. Die Didaktische Struktur ist erkennbar	6	4	3	1	0	
Wichtige, bzw. kontroverse Stellungnahmen zum Thema sind verarbeitet.	6	4	3	1	0	

1.3 Verarbeitung von Quellen

Die verwendete Literatur ist dem Problem angemessen, sinnvoll verarbeitet und auf dem aktuellen Erkenntnisstand.	8	6	4	2	0	
--	---	---	---	---	---	--

1.4 Methode

Die gewählten Methoden entsprechen der Zielsetzung der Arbeit und werden korrekt angewendet.	8	6	4	2	0	
--	---	---	---	---	---	--

1.5 Eigenständigkeit

Die Arbeit beinhaltet eine eigenständige Leistung, indem ein eigener Standpunkt entwickelt und eine didaktische Eigenständigkeit aufgezeigt wird.	8	6	4	2	0	
Die dargestellten Erkenntnisse werden kritisch abgewogen und persönlich gewertet.	8	6	4	2	0	

1.6 Sachliche Richtigkeit

Die Inhalte sind sachlich richtig, verständlich und nachvollziehbar.	8	6	4	2	0	
Theoretische Überlegungen, empirische Erkenntnisse und praktische Anwendungen werden sinnvoll miteinander verbunden	8	6	4	2	0	
Es gibt eine motivierende Einleitung und eine Zusammenfassung mit den wichtigsten Ergebnissen des Vorgehens.	8	6	4	2	0	

## 2. Form

### 2.1 Zitate und verwendete Quellen

Die Zitate (wörtliche/sinngemäße) sind ausgewiesen.	8	6	4	2	0	
---	---	---	---	---	---	--

### 2.2 Verzeichnisse

Die notwendigen Verzeichnisse (Inhalt/Literatur) sind formal korrekt und entsprechen einer Aufbau-logik innerhalb der Arbeit.	4	3	2	1	0	
---	---	---	---	---	---	--

### 2.3 Darstellung

Die Arbeit ist übersichtlich gegliedert und ihr Umfang entspricht den Vorgaben.	8	6	4	2	0	
---	---	---	---	---	---	--

### 2.4 Sprache

Die Sprache ist korrekt und verständlich.	8	6	4	2	0	
Der Leser / die Leserin wird sprachlich durch die Arbeit geführt (Leserführung).	8	6	4	2	0	

## Übersicht über die Bewertung und die Gewichtung der einzelnen Punkte

Inhalt	ca. 75 %	Erfassen des Themas	17 %
		Entwicklung der Gedanken	17 %
		Quellenverarbeitung	6 %
		Methode	6 %
		Eigenständigkeit	12 %
		Sachliche Richtigkeit	17 %
Formales	ca. 25 %	Zitate	5.5 %
		Verzeichnisse	3 %
		Darstellung	5.5 %
		Sprache	11 %

## 6. Bewertungsunterlagen Seminararbeiten - unterrichtsbezogen

### Beurteilung Unterrichtsplanung

Autor:				
Titel/Thema der Arbeit:				
Eingereicht:				
Bewertung nach Punkten:				
<b>Bewertungen:</b>				
				<b>Punkte</b>
ERFÜLLT: Hervorragend: ausgezeichnete Leistung, nur wenige unbedeutende Fehler				39-42
ERFÜLLT: Sehr gut: überdurchschnittliche Leistung, aber einige Fehler				35-38
ERFÜLLT: Gut: insgesamt gute und solide Arbeit, jedoch mit einigen grundlegenden Fehlern				31-34
ERFÜLLT: Befriedigend: mittelmäßig, jedoch deutliche Mängel				28-30
ERFÜLLT: Ausreichend: die gezeigten Leistungen entsprechen den Mindestanforderungen				25-27
NICHT ERFÜLLT: Nicht bestanden: d.h. es sind Verbesserungen erforderlich, bevor die Leistung anerkannt wird				0-24
<b>Bewertung nach Kriterien</b>				
				<b>-1    0    1    2</b>
<b>Arbeitsprozess</b>				
Die Termine wurden eingehalten				<input type="checkbox"/>
Impulse des Dozenten wurden eigenständig verarbeitet.				<input type="checkbox"/>
Disposition und UE wurden soweit möglich selbstständig erarbeitet.				<input type="checkbox"/>
Eingereichte Arbeitsunterlagen waren jeweils vollständig				<input type="checkbox"/>
<b>Methodische Grundsatzüberlegungen / Didaktische Analyse</b>				
Abstimmung Thema – Voraussetzungen				<input type="checkbox"/>
Abstimmung Lerninhalte – Ziele				<input type="checkbox"/>
Begründung Lehr- / Lernverfahren / Fachdidaktische Struktur				<input type="checkbox"/>
Bemerkung:				
<b>Ziele und Inhalte der UE (wohin / was / warum)</b>				
Sind die Grobziele klar formuliert?				<input type="checkbox"/>
Sind die Voraussetzungen berücksichtigt?				<input type="checkbox"/>
Bemerkung:				
<b>Lernprozess (Inhalte)</b>				
Organisatorische Überlegungen (Material, Medien)				<input type="checkbox"/>
Bemerkung:				
<b>Lernverfahren UE</b>				
Beschreibung der Lernmethode				<input type="checkbox"/>
Bemerkung:				

<b>Lernkontrolle</b>				
Transparente Darlegung der Bewertungskriterien und des				
Passend zu den Zielen und den Methoden(Prüfungsfragen, Feedbackvarianten, etc.)				
Bemerkung:				
<b>Lektion Themenverlauf / Lernschritte</b>				
Erfolgt die Inhaltsportionierung stufenangepasst?				
Sind die Feinziele adaptiert gesetzt?				
Bemerkung:				
<b>Strukturierte Stoffsammlung</b>				
Angepasst an den Lektionsverlauf oder an die Lernstufen				
Variation und Erschweren/ Erleichtern sind nachvollziehbar eingeplant				
Die Strukturierung der Stoffsammlung zeigt auf, welche Lernziele mit der jeweiligen Übung/ Aufgabe verfolgt werden.				
Bemerkung:				
<b>Fachkompetenz Planung UE</b>				
Wissen über Zusammenhänge				
Bemerkung:				
<b>Gesamteindruck UE</b>				
Struktur der UE				
Beabsichtigter Lernprozess der Schüler und Schülerinnen wird ersichtlich und ermöglicht				
Bemerkung:				

## 7. Schlussbewertung des Moduls PLU.BS01.DP „Selbstgesteuertes Lernen“

Beurteilung Jahresplanung / Projektplanung inkl. Beilage der geplanten UE

Arbeit von:

Betreuer/in:

Titel:

Persönlicher Eindruck:

Beurteilung		Bemerkung	Punkte
Inhalt	1.1 Erfassen des Themas		<b>24</b>
	1.2 Entwicklung der Gedanken		<b>24</b>
	1.3 Verarbeitung von Quellen		<b>8</b>
	1.4 Methode		<b>8</b>
	1.5 Eigenständigkeit		<b>16</b>
	1.6 Sachliche Richtigkeit		<b>24</b>
Form	2.1 Zitate		<b>8</b>
	2.2 Verzeichnisse		<b>4</b>
	2.3 Darstellung		<b>8</b>
	2.4 Sprache		<b>16</b>
	2.5. Schnitt der Bewertung UE Faktor 0.5		<b>21</b>
<b>Gesamtpunkte</b>			<b>161</b>
<b>Bewertung nach ECTS</b>			

161 - 150	A	Hervorragend: ausgezeichnete Leistung, nur wenige unbedeutende Fehler
149 - 130	B	Sehr gut: überdurchschnittliche Leistung, aber einige Fehler
129 - 115	C	Gut: insgesamt gute und solide Arbeit, jedoch mit einigen grundlegenden Fehlern
114 - 99	D	Befriedigend: mittelmäßig, jedoch deutliche Mängel
89 - 96	E	Ausreichend: die gezeigten Leistungen entsprechen den Mindestanforderungen
95 - 00	Fx	Nicht bestanden: d.h. es sind Verbesserungen erforderlich, bevor die Leistung anerkannt wird

Betreuer/in:

---

Kriterien						Punkte
<b>1. Inhalt</b>						
<b>1.1 Erfassen des Themas</b>						
Die Themenwahl ist begründet und das Vorwissen wie auch der Bezug zum Lehrplan sind offengelegt.	8	6	4	2	0	
Das Thema ist sinnvoll eingegrenzt und wird klar abgesteckt.	8	6	4	2	0	
Fragestellungen werden formuliert und beantwortet.	8	6	4	2	0	
<b>1.2 Entwicklung der Gedanken</b>						
Die Arbeit ist sinnvoll gegliedert und folgerichtig (logisch) aufgebaut.	12	10	6	4	0	
Grundlegende Begriffe werden geklärt. Die Didaktische Struktur ist erkennbar	6	4	3	1	0	
Wichtige, bzw. kontroverse Stellungnahmen zum Thema sind verarbeitet.	6	4	3	1	0	
<b>1.3 Verarbeitung von Quellen</b>						
Die verwendete Literatur ist dem Problem angemessen, sinnvoll verarbeitet und auf dem aktuellen Erkenntnisstand.	8	6	4	2	0	
<b>1.4 Methode</b>						
Die gewählten Methoden entsprechen der Zielsetzung der Arbeit und werden korrekt angewendet.	8	6	4	2	0	
<b>1.5 Eigenständigkeit</b>						
Die Arbeit beinhaltet eine eigenständige Leistung, indem ein eigener Standpunkt entwickelt und eine didaktische Eigenständigkeit aufgezeigt wird.	8	6	4	2	0	
Die dargestellten Erkenntnisse werden kritisch abgewogen und persönlich gewertet.	8	6	4	2	0	
<b>1.6 Sachliche Richtigkeit</b>						
Die Inhalte sind sachlich richtig, verständlich und nachvollziehbar.	8	6	4	2	0	
Theoretische Überlegungen, empirische Erkenntnisse und praktische Anwendungen werden sinnvoll miteinander verbunden	8	6	4	2	0	
Es gibt eine motivierende Einleitung und eine Zusammenfassung mit den wichtigsten Ergebnissen des Vorgehens.	8	6	4	2	0	

## 2. Form

### 2.1 Zitate und verwendete Quellen

Die Zitate (wörtliche/sinngemässe) sind ausgewiesen.	8	6	4	2	0	
--	---	---	---	---	---	--

### 2.2 Verzeichnisse

Die notwendigen Verzeichnisse (Inhalt/Literatur) sind formal korrekt und entsprechen einer Aufbau-logik innerhalb der Arbeit.	4	3	2	1	0	
---	---	---	---	---	---	--

### 2.3 Darstellung

Die Arbeit ist übersichtlich gegliedert und ihr Umfang entspricht den Vorgaben.	8	6	4	2	0	
---	---	---	---	---	---	--

### 2.4 Sprache

Die Sprache ist korrekt und verständlich.	8	6	4	2	0	
Der Leser / die Leserin wird sprachlich durch die Arbeit geführt (Leserführung).	8	6	4	2	0	

### 2.5. Schnitt der Bewertung UE Faktor 0.5

Bewertung UE 1	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 2	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 3	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 4	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 5	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 6	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 7	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 8	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 9	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Bewertung UE 10	42-39	38-35	34-31	30-28	27-25	
Punkteschnitt aller UE	Anzahl UE:					∅
	42 – 25 * 0.5					



**Übersicht über die Bewertung und die Gewichtung der einzelnen Punkte**

Inhalt	ca. 60 %	Erfassen des Themas	15 %
		Entwicklung der Gedanken	15 %
		Quellenverarbeitung	4 %
		Methode	4 %
		Eigenständigkeit	7 %
		Sachliche Richtigkeit	15 %
Formales	ca. 20 %	Zitate	5 %
		Verzeichnisse	2 %
		Darstellung	5 %
		Sprache	8 %
Beilage UE	Ca. 20 %	Ausarbeitung der UE	20 %